

Beschlussvorlage

- öffentlich -

Drucksache Nr. 046/KUE/2021



Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Stadtausschuss	17.05.2021	nicht öffentlich
Stadtrat der Großen Kreisstadt Eilenburg	07.06.2021	öffentlich

Einreicher:	Oberbürgermeister, Herr Scheler
Betreff:	Gestaltung Außenanlagen Torgauer Straße 40 – Bau- und Finanzierungsbeschluss

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat beschließt, die Gestaltung der Außenanlagen am „Roten Hirsch“ auf Grundlage der Entwurfsplanung des Büros Giersdorff Architekten vom 21. April 2021 zu realisieren.
2. Der Stadtrat beschließt, das Büro Giersdorff Architekten mit der weiteren Planung zu beauftragen und alle Vorbereitungen zur Umsetzung des Vorhabens zu treffen.

Scheler
Oberbürgermeister

Problembeschreibung/Begründung:

Der aktuell ungenutzte Biergarten der ehemaligen Gaststätte „Zum Roten Hirsch“ im Objekt Torgauer Straße 40 soll einer eingeschränkt öffentlichen Nutzung zugeführt werden. Die Nutzungen sollen sich an den Grundfunktionen der Nutzer des Ensembles

- Stadtbibliothek
- Stadtmuseum
- Tourist-Information (TI)

als Bildungs- und Kultureinrichtungen orientieren.

Die eingeschränkt öffentliche Nutzung des Areals soll an die Öffnungszeiten der Einrichtungen gekoppelt sein. Die Nutzung der Außenanlagen ist kostenfrei.

Das Museum und die Bibliothek sind Bildungseinrichtungen. In vielfältiger Art und Weise werden sie diesem Anspruch gerecht. Dazu gehören auch eine Vielzahl Gruppenveranstaltungen für verschiedenste Zielgruppen. Einen Schwerpunkt stellt dabei die Arbeit mit Schulklassen dar. Als zentraler Bereich des Platzes sollte eine stationäre, strapazierfähige und zugleich pflegeleichte Möblierung (Tische, Sitzmöbel), ausreichend für ca. 25 Personen, sein. Die Gestaltung sollte Lesungen als auch kreative, gestalterische museumspädagogische Veranstaltungen ermöglichen.

Durch die Frequentierung der Einrichtungen ergeben sich häufig Wartezeiten für Schulklassen und andere Besuchergruppen. Neben den oben genannten Sitzmöglichkeiten zur Einnahme von Selbstverpflegung sollen Sinn- und/oder Koordinationsspiele u. ä. die Möglichkeit zur Beschäftigung bieten. Diese Geräte und Spiele sollten in ihrer Funktion regionalbezogen sein und möglicherweise stadtgeschichtliche oder topographische Bezüge erkennen lassen.

Beispiele: Koordinierungsspiel auf der Grundlage des historischen Stadtgrundrisses, Balancestrecke in Anlehnung an den Lauf der Mulde.

finanzielle Auswirkungen	ja <input checked="" type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
--------------------------	--	-------------------------------

Die Finanzierung erfolgt aus Haushaltsmitteln der Stadt, also nicht im Rahmen der Budgetplanung des Städtischen Eigenbetriebes KUE.

Die Torgauer Straße 40 befindet sich im Fördergebiet Stadtzentrum. Das Projekt soll in diesem Jahr aus dem Produkt 51102000 finanziert werden. Hier sind für das Jahr 2021 Ausgaben in Höhe von 858.744 EURO (inklusive Ermächtigungsübertragung aus 2020) eingestellt.

Davon sind für die Gestaltung der Außenanlagen 80.000 EURO berücksichtigt. Bund, Land und Stadt tragen jeweils ein Drittel der Ausgaben. Die Stadt muss also Eigenmittel in Höhe von rund 26.400 EURO aufbringen.

Aus dem bisherigen Förderprogramm „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ stehen für 2021 noch Fördermittel von Bund und Land in Höhe von 20.000 EURO und aus dem neuen Förderprogramm „Lebendige Zentren“ (Überleitung erfolgte 2020) in Höhe von 238.000 EURO zur Verfügung.

Gremium	Abstimmungsergebnis
Stadtausschuss	Ja 8 Nein 1 Enthaltung 2 Befangen 0
Stadtrat der Großen Kreisstadt Eilenburg	